

**Kommunale Verdienstmedaille in Bronze für
Herrn Wolfgang Borst, Hofheim i.UFr.**

Wolfgang Borst stellt sich seit zwei Jahrzehnten in den Dienst der kommunalen Gemeinschaft. Dem Stadtrat der Stadt Hofheim in Unterfranken trat er 2002 bei und wurde sogleich zum zweiten Bürgermeister bestimmt. Von 2005 schließlich bis Anfang Februar dieses Jahres lenkte er als Erster Bürgermeister souverän und umsichtig die Geschicke der Stadt. Das gemeindliche Miteinander zu aktivieren und mit Leben zu erfüllen, war eines seiner zentralen Anliegen. Mit Projekten wie den Stadtteiltreffpunkten, der Eröffnung des Interkommunalen Bürgerzentrums, der barrierefreien Neugestaltung der Hauptstraße mit Fokus auf den nicht motorisierten Verkehr oder dem geplanten Umbau von Hallen- und Freibad zu einem Kombibad hat Wolfgang Borst immer wieder sein Gespür für die Bedürfnisse der Menschen unter Beweis gestellt. In besonderem Maße hat sich Wolfgang Borst um die Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit verdient gemacht. Seit 2013 setzte er sich als erster Vorsitzender der 2008 gegründeten Gemeinde-Allianz Hofheimer Land für deren Ziel ein, die Ortskerne der durch die ehemalige Zonenrandlage strukturell geschwächten Mitgliedsgemeinden wiederzubeleben. Diese stetige Regionalentwicklung durch Behebung von Gebäudeleerständen sowie Erhalt und Nutzung vorhandener Bausubstanz soll den Menschen einen attraktiven Wohn- und

Lebensraum sichern. Hierfür investierte Wolfgang Borst viel persönliches Engagement in die Beantragung und Ausschöpfung möglicher Fördermittel oder in die Unterstützung der alten und neuen Eigentumsparteien im Antragsverfahren. Diese erfolgreiche Leistung der Allianz unter seiner Führung fand schon oft öffentliche Anerkennung, so unter anderem 2020 im Wettbewerbssieg um den Europäischen Dorferneuerungspreis. Für die Zukunftsfähigkeit des gesamten Landkreises hat sich Wolfgang Borst 14 Jahre als Mitglied im Kreistag Haßberge ebenso fachkundig wie tatkräftig eingebracht. Wolfgang Borst hat sich um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht.